



- Ausschreibung -



3. Kinder- und Jugend-Feuerwehr-Sportfest

1. Veranstalter

Sport- und Technikzentrum Charlottenthal
Verein zur Förderung der Kinder und Jugendlichen im ländlichen Raum e. V. und Freiwillige Feuerwehr Charlottenthal

2. Wettkampfort

Sportplatz des Gemeindezentrums Charlottenthal
18292 Charlottenthal

3. Termin

Datum: Samstag, **03.06.2017**
Anreise: bis 09:00 Uhr
Eröffnung: 09:30 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

4. Disziplinen

- | | |
|--|--------------------|
| 1. 30m-Lauf | (AK U6) |
| 2. 60m-Lauf | (AK 1; AK 2; AK 3) |
| 3. 100m-Lauf | (AK 4) |
| 4. 30m-Hindernisbahn | (AK U6) |
| 5. 60m-Hindernisbahn (C-Kupplungen) | (AK 1; AK 2; AK 3) |
| 6. 100m-Hindernisbahn (HB-Kupplungen) | (AK 4) |
| 7. Hakenleitersteigen in die erste Etage | (AK 4) |
| 8. 5x40m-Mix-Staffel | (AK U6; AK 1 - 4) |

Alle Starter können in einer oder mehreren Disziplinen antreten.

5. Teilnahmevoraussetzung

Das Feuerwehr-Sportfest ist für alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 3 und 17 Jahren offen.

Stichtag für die Altersberechnung ist der 31.12. des laufenden Kalenderjahres.

Eine Mitgliedschaft in einer Jugendfeuerwehr ist nicht notwendig.

6. Wertung

Die Wertung erfolgt in allen Disziplinen nach Altersgruppen und geschlechtlich getrennt. Die Altersgruppen werden wie folgt festgelegt:

AK U6	unter 6 Jahre
AK 1	6-8 Jahre
AK 2	9-10 Jahre
AK 3	11-13 Jahre
AK 4	14-17 Jahre

Pro Disziplin werden 2 Läufe durchgeführt, wobei die beste Zeit gewertet wird.

Bei Zeitgleichheit entscheidet die bessere zweite Zeit. Kommt es auch hier zu Zeitgleichheit erhalten beide Teilnehmer die gleiche Platzierung.

Alle Sportler erhalten eine Teilnehmermedaille und Urkunde.

7. Geräte und Sicherungen

Die Geräte für die 60m-Hindernisbahn, 100m-Hindernisbahn, 5x40-Staffel und das Hakenleitersteigen werden vom Veranstalter gestellt.

8. Bekleidung

Bei allen Disziplinen sind je nach Witterungslage kurze oder lange Sportkleidung und Turnschuhe zu tragen. Spikes sind nicht erlaubt.

Bei den Disziplinen 60m-Hindernisbahn, 100m-Hindernisbahn, 5x40-Staffel und Hakenleitersteigen ist ein Höhenrettungs- oder Jugendfeuerwehrhelm zu tragen. Beim Hakenleitersteigen wird zusätzlich eine Höhensicherung getragen.

Helme und Gurte können bei Bedarf vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. Der Bedarf ist bei der Anmeldung anzuzeigen.

9. Wettkampfdurchführung

30m-; 60m- und 100m-Lauf

Die Disziplin wird auf einer Kunststoffbahn durchgeführt. Es sind Hoch- und Tiefstart mit und ohne Startblöcke erlaubt.

30m-; 60m-; 100m-Hindernisbahn

Die Disziplin wird auf einer Kunststoffbahn durchgeführt. Es sind Hoch- und Tiefstart mit und ohne Startblöcke erlaubt.

Mit einem Strahlrohr läuft der Wettkämpfer nach dem Start los und überwindet nach 15m (60m-Lauf)/23m (100m-Lauf) eine Hürde. Danach nimmt er zwei Schläuche auf und läuft mit diesen über einen 80cm hohen Laufbalken. Im Anschluss lässt der Wettkämpfer die Schläuche fallen, wobei er die Kupplungen in den Händen behält. Während des Laufens zum Verteiler kuppelt er je eine Kupplung der beiden Schläuche zusammen. Die übrige Kupplung des einen Schlauches kuppelt er an den Verteiler an. Danach kuppelt er die übrige Kupplung an das mitgeführte Strahlrohr an und läuft damit durch das Ziel.

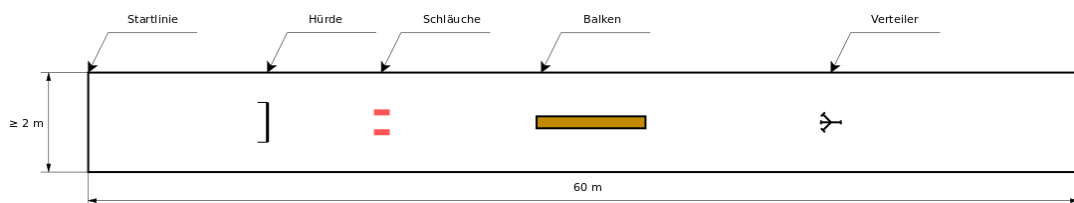


Abbildung 1: Aufbau der 60m-Hindernisbahn

Die Geräte (Storz-Kupplungen) stellt der Veranstalter.

Hakenleitersteigen

Der Sportler wird mit einer Sicherung aus dem Stand nach dem Startkommando in die erste Etage des Turms steigen. Dabei nutzt er die im Fenster eingehängte Leiter. Die Zeit wird beim Erreichen der ersten Etage genommen.

Eine vorherige Einweisung wird erfolgen.

5x40m-Staffel

Es finden sich per Los fünf Sportler aller Altersklasse zusammen und teilen sich selbständig auf die Position in der Staffel auf.

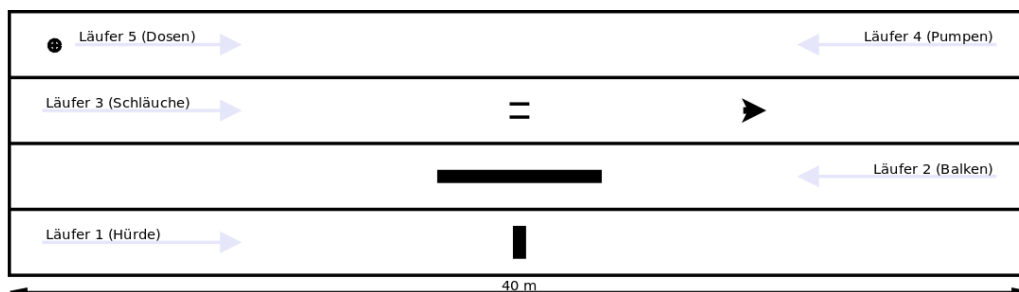


Abbildung 2: Aufbau der 5x40m-Staffel

Der erste Läufer läuft vom Start über eine Hürde und schlägt den nächsten Läufer nach 40 m ab. Der zweite Läufer läuft über den Laufbalken. Der dritte Sportler nimmt ein Paar Schläuche auf und verbindet diese miteinander und mit dem Verteiler. Nach 40 m schlägt er den vierten Läufer ab. Dieser läuft zur

Kübelspritze und pumpt das Wasser. Der fünfte Läufer wartet an der Kübelspritze und spritzt damit die Dosen herunter. Fällt die letzte Dose herunter, kann er durchs Ziel laufen.

10. Startgeld

Ein Startgeld wird nicht erhoben.

11. Versorgung

Für die Versorgung (Essen und Getränke) sorgt der Veranstalter.

12. Rahmenprogramm

Es wird neben den Disziplinen gemeinsame sportliche und spielerische Aktionen geben. Dazu gehört auch die Erwärmung und am Ende ein gemeinsames Cool-Down.

Im Rahmenprogramm werden durch die Mitglieder des Team MV die Disziplinen des internationalen Feuerwehrsportes 100m-Hindernisbahn und Aufstieg mit der Hakenleiter vorgeführt und erläutert.

13. Anmeldung

Die Wettkämpfer sind bis zum 20.05.2017 an folgende Adresse zu melden:

Wolf-Dieter Lakatsch

Christian Grosche

atze.lakatsch@t-online.de

christian.grosche@gmail.com

Tel. 0173 2650869

Tel. 0176/24548332

Oder über die Webseite: <https://feuerwehrsport-teammv.de>

Mögliche Änderungen sind am Wettkampftag bei Eintreffen bis 09:00 Uhr am Wettkampfort im Wettkampfbüro zu melden.

Vereinsvorsitzender Christian Grosche

Ortswehrführer Maik Krüger